



Otto-von-Guericke-Universität Universitätsklinikum Institut für Klinische Chemie und Pathobiochemie



Hortus sanitatis (1491):
Urinbeschau



Direktor: Prof. Dr. med. C. Luley

Labormitteilung 4/2005 vom 10.9.2005

- Inhalt: 1. Sparen mit dem Labor Teil III (Infektionsmarker)
2. Änderung des akademischen Bereitschaftsdienstes im Labor**

Zu 1. Sparen mit dem Labor Teil III: Tumormarker (TM)

Bei Hepatitis- und HIV-Verdacht werden nicht selten vom ungeübten Anforderer mehr Laborparameter angefordert als für eine sinnvolle und ökonomische Diagnose notwendig sind. Wir fassen daher die häufigsten Fragestellungen zusammen mit den jeweiligen empfohlenen Messgrößen:

Infektion	Frage	Empfohlene Parameter	Kommentar
Hepatitis A	<ul style="list-style-type: none"> • Impfschutz? • Akute Erkrankung? 	<ul style="list-style-type: none"> • Anti-HAV • Anti-HAV-IgM 	
Hepatitis B	<ul style="list-style-type: none"> • Impfschutz? • Akute Erkrankung? • Präoperatives Screening • Durchgemachte oder chronische Erkrankung? 	<ul style="list-style-type: none"> • Anti-HBs • HBs-Ag und Anti-HBc • HBs-Ag und Anti-HBc • Anti-HBs und Anti-HBc 	Bei positivem HbsAg führt das Labor automatisch eine weitergehende Diagnostik mit dem Ziel einer definierten Befundaussage durch, sofern diese nicht bereits aus aktuellen Vorwerten ersichtlich ist.
Hepatitis C	Akute oder durchgemachte oder chronische Hepatitis C?	Anti-HCV	
Hepatitis D	Akute Erkrankung?	Anti-HDV	Nur indiziert bei durchgemachter oder akuter Hepatitis B
Hepatitis E	Durchgemachte oder akute Erkrankung?	Anti-HEV	
HIV	Infektion?	HIV (Kombinationstest zum Nachweis von Antigen und/oder Antikörper)	Bei reaktivem Ergebnis entscheidet der anfordernde Arzt, ob das Labor die Patientenprobe zur weiterführenden Abklärung durch Immunblot weiterleiten soll.

Zu 2. Änderung des akademischen Bereitschaftsdienstes im Labor

Ab 1. Mai 2004 steht Ihnen ein Labormediziner nachts und an Teilen der Wochenenden nur noch per Rufbereitschaft zur Verfügung.

Die medizinische Validierung unserer Befunde erfolgt daher notgedrungen erst nach größeren Zeitintervallen als bisher. Um Ihnen dennoch alle gewünschten Befunde zügig zur Verfügung zu stellen, werden daher in der Labor-EDV auch diejenigen Resultate sofort nach Messung übermittelt, die auffällig sind, aber noch nicht medizinisch validiert wurden. Diese speziellen Resultate erscheinen **nur** im aktuellen **Einzelbefund**, sind gekennzeichnet und mit dem Hinweis versehen, dass dieses Ergebnis noch nicht medizinisch validiert wurde. Bitte beachten Sie, dass im **kumulativen** Befund bei diesen Parametern „folgt“ steht. Die medizinische Validierung erfolgt dann zeitversetzt bei Dienstbeginn, und die Hinweise verschwinden.